

Rad statt Rollstuhl



Der Krankheit zum Trotz: Am 15. Juni machen sich rund 40 Radsportler auf den Weg von Frankfurt nach Barcelona. 1773 km und knapp 25 000 Hm absolvieren sie auf dieser ganz besonderen Charity-Tour. Denn im Gegensatz zu vielen anderen solcher Events treten hier die Betroffenen selbst in die Pedale. „Egal ob mit oder ohne Handicap, bei dieser Tour fahren alle Radsportler Seite an Seite“, erklärt Initiator Andreas Beseler. Der Multiple-Sklerose-Patient hat es mit Hilfe des Fahrrads geschafft, dem Rollstuhl zu entgehen. Jetzt will er anderen Menschen Mut machen. Detaillierte Informationen zu der Tour gibt es unter www.rad-statt-rollstuhl.de